

Die folgende Tabelle gibt Ihnen eine Übersicht über den IP-Adressraum der *paedML Linux*.

IP-Adressen	Was befindet sich im Adressraum?	Anzahl der verfügbaren IP-Adressen
10.1.0.0/24	Pädagogisches Netzwerk	254
10.1.0.1 - 10.1.0.20	Reservierte IP-Adressen	20
10.1.0.1	Server	
10.1.0.2	Backup-Server („opsi-Server“)	
10.1.0.5	Webserver (optional)	
10.1.0.10	Router (optionales Gateway für das Routen in andere interne Netzwerke ¹⁶)	
10.1.0.11	Firewall	
10.1.0.12	NAS zur Verwendung von BackupPC (optional)	
10.1.0.13	AdminVM	
10.1.0.21 – 10.1.0.31	Frei verfügbarer Bereich für schuleigene Server	11
10.1.0.32 - 10.1.0.229	Arbeitsplatzrechner und Geräte im pädagogischen Netzwerk	198
10.1.0.230 - 10.1.0.254	DHCP-Pool für nicht registrierte Geräte, zum Beispiel bei der Rechneraufnahme	25
Weitere Netzsegmente der <i>paedML Linux</i>		
10.1.1.0/24	separates Lehrernetz	254
172.16.0.0/12 (172.16.0.0 – 172.31.255.255)	Adressbereich für Gäste-Netz (WLAN) – Anschluss über Firewall	1.048.576
192.168.255.0/24	Virtuelles Netz für OpenVPN – Anschluss über Firewall	254

Tabelle 7: IP-Adressen der *paedML Linux*.

4.1.1 Klärung der Systemrolle

Bei der Aufnahme eines neuen Rechners in die *paedML Linux* bekommt der Rechner einen Namen, eine IP-Adresse (optional: eine Inventarnummer) und eine Systemrolle, bzw. einen Systemtypen zugewiesen.

¹⁶ Wird benötigt, falls die Schule über VLAN mehrere Netzwerke abbilden will.